

	am	TOP
VA	21.11.17	
FA		

Celle, 20.11.2017

Antrag:

Aktualisierung des Stadtentwicklungskonzeptes Wohnen

Die SPD-Fraktion beantragt, dass der Rat der Stadt Celle beschließt, das Stadtentwicklungskonzept Wohnen (SEKW) aus den Jahren 2014 / 2015 zeitnah fortzuschreiben, und dabei insbesondere die Wohnungssituation von Alleinerziehenden, der Empfänger von sozialen Hilfen und der Flüchtlinge in Celle zu berücksichtigen.

Begründung

Das vorliegende SEKW ist als veraltet und überholt zu betrachten, und kann somit nicht mehr als Grundlage dafür dienen, die Wohnungssituation in Celle zu beurteilen, insbesondere nicht den zukünftigen Bedarf. Allein die Flüchtlingswelle 2015 ist Grund genug dafür, die Angaben und Feststellungen im SEKW nachzufragen, weil diese vom SEKW nicht erfasst worden ist.

In Deutschland wird wieder verstärkt der Bau von neuen Wohnungen betrieben. Auch in Celle werden neue Wohnungen gebaut. Insbesondere der Bedarf an günstigen Wohnraum ist gestiegen. Im Vorfeld es Wohnungsbaus auf der Allerinsel, im Bereich der Wehlstraße und an anderen Stellen im Stadtgebiet stellt sich auch die Frage, wie groß der Anteil an gefördertem Wohnungsbau dort sein sollte. Auch diese Frage soll ein aktualisiertes SEKW beantworten können, bevor die Baumaßnahmen realisiert werden.

Es wäre begrüßenswert, wenn das SEK auch Förderungsmöglichkeiten für den Wohnungsbau aufzeigen würde.



Dr. Jörg Rodenwaldt
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Rentsch
Vorsitzender Ausschuss Stadtentwicklung und Bauen